

# OMNIA MEA MECUM PORTO

## SOPHIE KRÜGER IST IMAGEBERATERIN

**"Wieder nix zum Anziehen!", frau steht vor dem Schrank und weiß weder ein noch aus. Lustlos kramt sie Shirts hervor, zieht Blusen vom Bügel. Irgendwie paßt das alles nicht. Da hilft nur noch: Auf zum Shoppen?**

"Nicht unbedingt," meint Imageberaterin Sophie B. Krüger, die ihren Kundinnen und Kunden aus der Patsche hilft. Sie hat den Blick für das, was passt. **"Kaum jemand ist perfekt. Man muß nur wissen, welche Schnitte, welche Farben, welcher Stil den individuellen Typ günstig hervorheben. Dann ist es nur noch eine Frage der gekonnten Kombination."** Die diplomierte Kostümbildnerin ist eher durch Zufall Imageberaterin geworden. "Eine Freundin hat mir eine Anzeige der Typakademie Limburg gezeigt. Ich wollte durch das Zusatzstudium in meinem eigentlichen Beruf besser werden und merkte sehr schnell, dass es genau das ist, was ich machen will." Über zwei Jahre besuchte sie regelmäßig Seminare der Typakademie und schloß letztlich mit einer Diplomarbeit ab. Über das Gesicht der Imageberaterin mit dem frechen Kurzhaarschnitt gleitet ein Lächeln. Ihre blauen Augen leuchten, als sie sagt: "Ich treffe sehr viele verschiedene Leute, die spannende Dinge machen – echte Menschen eben. Mir macht es Spass, sie dabei zu unterstützen, auch äußerlich zu zeigen, was sie in ihrem Leben sind."

Na, wenn der Profi meint?! Welche Farben passen zu mir? Aha: Warme Farben. Gut. Mag ich es eher verspielt, sportlich oder elegant? Hm. Unterschiedlich. Und was habe ich überhaupt für eine Figur. Sportlich? Ja, stimmt. Schultern zu breit. Könnte sein. **Problemzone Po? "Dann auf gar keinen Fall auffällige Nähte und Farben in diesem Bereich des Körpers", meint Sophie Krüger.** Wir suchen den Schrank gemeinsam durch. Business-Outfit: Frau Krüger schüttelt den Kopf. "Der Anzug passt gut, aber die Streifen des Jackets sind viel zu breit für Ihr

schmales Gesicht und machen die Züge extra kantig." Oje! Die Hosen: Schnitte leider veraltet, Schuhe auch. "Die meisten Frauen trauen sich nicht, ihre Figur zu betonen. Dabei wirkt es auch bei fülligeren Frauen sehr schön feminin, wenn die Taille betont ist." Gut, dann bin ich wohl nicht der einzige "Problemfall". Meine Garderobe ist nicht komplett reif für die Tonne – nein, dazu ist Frau Krüger viel zu höflich. Aber ein paar aktuelle Ergänzungen wären schon ganz schön. "Man muss nicht übermäßig viele Kleidungsstücke haben. Die Kunst liegt ein gutes Stück in der Kombination." Deshalb sitzt die Imageberaterin jetzt da und macht eine übersichtliche Liste, was ich beim nächsten Einkauf mit berücksichtigen soll. Sie stellt vier Outfits zusammen: Anzug, Kostum, Hose und Bluse, Rock und Shirt. Dazu malt sie die für mich günstigsten Schnitte. Alles kann mit allem getragen werden. Das ergibt ein Menge neuer Möglichkeiten.

Wenn man will, begleitet einen Sophie B. Krüger auch zum Einkauf. "Der Trend wird in Zukunft mehr zu langfristigen Beratungen gehen, so genannten Jahresbegleitungen. Diese Form der Beratung geht viel mehr auf den Prozess ein, den so eine 'Typoptimierung' eigentlich darstellt. **Ich möchte mit dem Kunden seinen individuellen Ausdruck finden, nicht nur in der Kleidung, sondern auch in den Dingen, die ihn umgeben.**" Auf ihrer Website steht der Wahlspruch in Latein: "Omnia meca mecum porto. – Alles Meine trage ich mit mir." Die Imageberaterin ist wie eine Schatzsucherin in den Tiefen des persönlichen Stils. Ihre Arbeit ist es, den Kunden dabei zu helfen, diesen Schatz sichtbar zu machen - den Schatz ihrer Persönlichkeit. Weitere Infos unter [www.imageberatung-berlin.de](http://www.imageberatung-berlin.de).

■ **Gewinnen Sie eine Outfit-Beratung! Im Logo auf Sophies Internetseite sind eine Menge Dinge versteckt. Welche? Schreiben Sie uns bis zum 15. Juli 2009 eine e-Mail an [redaktion@bick-magazin.de](mailto:redaktion@bick-magazin.de) (Bild: J. Nord, Text: Nadja Bungard)**

Ein Stilvoller Blick:  
Sophie Krüger

